

173914-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen – Kreis Groß-Gerau, Bau zweigeschossigen Modulgebäude m. Mensa-u. Verwaltungsflächen Schillerschule Groß-Gerau
OJ S 50/2026 12/03/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau für den Kreis Groß-Gerau
E-Mail: kvz@kreisgg.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Kreis Groß-Gerau, Bau zweigeschossigen Modulgebäude m. Mensa-u. Verwaltungsflächen Schillerschule Groß-Gerau
Beschreibung: Fachplanung Elektro für einen Modulbau
Kennung des Verfahrens: 0d0120a2-4533-40a6-8218-9f334e1db6f0
Interne Kennung: 26/057
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Jahnstraße 11
Stadt: Groß-Gerau
Postleitzahl: 64521
Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Auftrag wird stufenweise vergeben. Der Neubau soll in modularer Bauweise errichtet werden und aufgrund eines Fördermittelzuschusses bis zum Februar 2028 abgeschlossen sein. Nach Prüfung der Eignung werden nach Rangfolge der erreichten Punktzahl (siehe Matrix 2) mindestens 1 und maximal 5 Bewerber eingeladen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Kreis Groß-Gerau, Bau zweigeschossigen Modulgebäude m. Mensa-u.

Verwaltungsflächen Schillerschule Groß-Gerau

Beschreibung: Der Kreis Groß-Gerau als Schulträger beabsichtigt die Errichtung eines zweigeschossigen Modulbaus auf der Liegenschaft der Schillerschule Jahnstraße. Um den Bedarfen und Anforderungen einer ganztägig arbeitenden Schule gemäß den Schulbauleitlinien des Kreises sowie der Richtlinie des Landes Hessens zur Ausgestaltung des Ganztags gerecht zu werden, ist eine Flächenerweiterung notwendig. Es handelt sich bei der Ausschreibung um die Vergabe von Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-9 HOAI für Elektro für einen Modulbau.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/05/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für: other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Teilnahmeantrag: 3.1 Nachweise der Berufszulassung und Berufsausübungsberechtigung durch Eintrag in ein Berufs- oder Handelsregister gemäß § 75 Abs. (1), (2), (3) VgV.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Siehe

Teilnahmeantrag: Bevorzugt sollen Referenzen mit den für das Projekt vorgesehenen

Projektleiter und Bauleiter eingereicht werden. Die Referenzen werden anhand der beiliegenden Bewertungsmatrix Stufe Geeignete Referenzen gemäß § 46 (3) Nr. 1 VgV.

Folgende Mindeststandards sind durch alle Referenzen abzubilden. Sollte nicht alle

Mindeststandards erfüllt sein, führt dies zum Ausschluss aus dem Verfahren. • Referenz nach

öffentlichen Vergabevorschriften für einen öffentlichen Auftraggeber gem. § 99 GWB •

Referenz mit einem vergleichbaren Schwierigkeitsgrad (Honorarzone II oder höher) •

Baukosten (netto) KG 400 mindestens 0,4 Mio. € • Bruttogeschossfläche je Referenz von $\geq$

1.200 m² • Referenz mit Blitzschutz/Erdung • Referenz mit Sicherheitsbeleuchtung • Referenz

mit Brandmeldeanlagen • Abbildung der Leistungsphasen 1-8 (diese müssen auch

abgeschlossen worden sein) Nach Abbildung der Mindeststandards in beiden eingereichten

Referenzen werden die beiden Referenzen anhand folgender Mindestkriterien bewertet. Bei

den Mindestkriterien ist jeweils mindestens 1 Punkt zu erreichen. Sollte nicht mind. 1 Punkt

erreicht werden, führt dies zum Ausschluss aus dem Verfahren. • Bearbeitete Leistungsphase

(1-8 Punkte) • Baukosten (KG 440 + 450) (1-2 Punkte) • Qualität der Planung der technischen

Anlagen (1-3 Punkte) (hier sind Referenzspezifische Pläne (3 Stk.) der BMA/ Sibe und

Elektroplanung in der LP5 vorzulegen) Zu den einzelnen Referenzen sind jeweils

nachvollziehbare und plausible Angaben in dem Teilnahmeantrag zu machen

(Projektbeschreibung, Leistungsumfang und Zeitraum, etc.) Jede Referenz ist auf max. 3 DIN

A3-Seiten darzustellen. Zur Überprüfung der Qualität der erbrachten Leistungen sind

Schemapläne der Leistungsphase 5 HOAI zu den einzelnen Leistungen beizufügen. Diese

Pläne ein zusätzlich zu den 2 DIN A3-Seiten Darstellung beizufügen. Nicht geforderte

Unterlagen (z.B. Projektbroschüren) werden nicht gewertet. Die Fertigstellung des

Referenzprojekts darf nicht länger als 10 Jahre zurückliegen. Eine Mehrfachnennung eines

Referenzprojekts ist nicht möglich.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Teilnahmeantrag: 2.1 Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung gemäß §45 (4) Nr. 2 VgV (Ausschlusskriterium) Werden die gemäß Vergabebekanntmachung geforderten Deckungssummen in Höhe von mind. 1,5 Mio. € für Personenschäden, mind. 1,0 Mio. € für sonstige Schäden und die geforderte zweifache Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass - die Deckungssummen/ die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden oder - im Auftragsfall eine projektbezogene Versicherung abgeschlossen wird. Der Nachweis des Versicherers soll nicht älter als 12 Monate zum Zeitpunkt der Auftragserteilung sein. 2.2 Erklärungen über den Gesamtumsatz des Bewerbers gemäß § 45 (4) Nr. 4 VgV, soweit sie Leistungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre betreffen (in EUR netto). Mindestkriterium: 500.000,00 € netto im Bereich Elektrotechnik nach § 53 ff. HOAI je Geschäftsjahr. (Ausschlusskriterium)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bürovorstellung/Organisatorische Projektbearbeitung

Beschreibung: Bürovorstellung/Organisatorische Projektbearbeitung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektumsetzung

Beschreibung: anhand eines Referenzprojekts

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19cd798aeed-4d681dd3671ca008](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19cd798aeed-4d681dd3671ca008)

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/05 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/04/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: ---

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Kommunales Vergabezentrum

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau für den Kreis Groß-Gerau

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau für den Kreis Groß-Gerau

Registrierungsnummer: 06433000-KV-32

Postanschrift: Wilhelm-Seipp-Strasse 4

Stadt: Groß-Gerau

Postleitzahl: 64521

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

E-Mail: kvz@kreisgg.de

Telefon: +49 6152989-0

Internetadresse: <https://www.kreisgg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

Registrierungsnummer: DE06433000-KV-32

Postanschrift: Wilhelm-Seipp-Strasse 4

Stadt: Groß-Gerau

Postleitzahl: 64521

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

E-Mail: kvz@kreisgg.de

Telefon: +49 6152 989-0

Internetadresse: <https://www.kreisgg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE812056745

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Kommunales Vergabezentrum

Registrierungsnummer: DE06433000-KV-32

Postanschrift: Wilhelm-Seipp-Straße 4

Stadt: Groß-Gerau

Postleitzahl: 64521

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

E-Mail: kvz@kreisgg.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e4cfaa14-3472-4340-bade-7fb1f50e4945 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/03/2026 11:51:56 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 173914-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 50/2026

Datum der Veröffentlichung: 12/03/2026